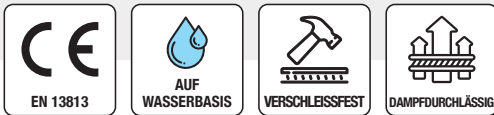


# DUROGLASS PW TOP

SEIDENMATTE EPOXIDBESCHICHTUNG AUF WASSERBASIS,  
LÖSEMITTELFREI, FÜR BÖDEN, SPEZIELL FÜR DAMPF DURCHLÄSSIGE  
SYSTEME



## EIGENSCHAFTEN

**Umweltfreundliches Produkt**, praktisch emissionsfrei, ideal für geschlossene Räume.

Ideal für **Böden aus Beton** und für **Wände**.

Gute **Abriebfestigkeit**.

**Schnelle Aushärtung** auch bei relativ niedrigen Temperaturen.

Hervorragende **dampfdurchlässige** Eigenschaften.

Harte **Oberfläche** mit geringer **Schmutzhaftung**.

Das Harzsystem **DUROGLASS PW + DUROGLASS PW TOP** erfüllt das Kriterium 2.4.1 (Emissionen in Innenräumen) der italienischen CAM Edilizia (Mindestumweltkriterien für das Bauwesen), nachdem es die Prüfungen zur Emission flüchtiger organischer Verbindungen (VOC) in der Prüfkammer gemäß EN 16516:2017+A1:2020 und ISO 16000-6:2021 bestanden hat, gemäß Prüfbericht Nr. 374700/1.

Erfüllt die Anforderungen der **Norm EN 13813** für Estriche auf Basis von Kunstharz.

## ANWENDUNGSTEMPERATUR

Anwendbar von **+10 °C bis +40 °C**.

## BETRIEBSTEMPERATUR

Betriebstemperatur von **-25 °C bis +90 °C**.

## ANWENDUNGSBEREICH

- Beschichtung von Böden und Sockelleisten in Werkstätten, Lagern, industriellen Produktionsräumen, Büros, Laboren und Showrooms.
- Ideales Produkt für die Lebensmittelindustrie, wo die Beschichtung von Böden und Wänden für eine einfache und wirksame Reinigung vorgesehen ist.
- Geeignet für mäßig feuchte Oberflächen oder solche ohne Dampfsperre.

# DUROGLASS PW TOP

## VORBEREITUNG DER VERLEGEFLÄCHE

---

- Die zu behandelnden Oberflächen müssen **tragfähig, kompakt, staubfrei** und **frei von Verunreinigungen durch Fremdstoffe** (Schmutz, Öl, Fett, Trennmittel usw.) sein.
- **Bei keramischen Untergründen** oder **alten Harzbeschichtungen** ist nach geeigneter mechanischer Vorbereitung die einwandfreie Haftung am Untergrund sowie das Fehlen von Verunreinigungen zu prüfen.
- **Schadhafte Fugen, Löcher** und **sonstige Unebenheiten** müssen entsprechend ausgeglichen und mit Epoxidspachtelmasse vom Typ **STARCEMENT 385** oder mit Epoxidmörtel vom Typ **DUROGLASS P1/2**, ausreichend mit Quarz oder **ADDENSANTE NT2** gefüllt, ausgebessert werden.

Vor der Verlegung muss die Oberfläche unbedingt **aufgeraut** werden. Die Wahl des mechanischen Vorbereitungsverfahrens (Sandstrahlen, Schleifen, Glätten, Kugelstrahlen oder Fräsen) richtet sich nach dem Zustand des Untergrunds und der Art der zu verwendenden Beschichtung.

Alle Vorbereitungen erfordern eine gründliche Entstaubung durch Absaugen. Bei Schleifen und Glätten wird eine Reinigung mit einer Scheuersaugmaschine dringend empfohlen, um Reststaub und/oder feine Füllstoffe zu entfernen.

**Auf feuchten Oberflächen oder bei Zweifeln über die tatsächlichen Feuchtigkeitsverhältnisse:** ein gemischtes System verwenden und zuvor eine Grundierung der Linie **DUROGLASS FU** auftragen.

## PRODUKTVORBEREITUNG

---

**Zweikomponentenprodukt**, das vor Gebrauch mit einem mechanischen Wendelrührer bei niedriger Drehzahl sorgfältig zu mischen ist, wobei wie folgt vorzugehen ist:

- Komponente B zu Komponente A geben und bis zur vollständigen Homogenisierung mischen.

## VERDÜNNUNG UND EINFÄRBUNG

---

Nach dem Mischen das Produkt gegebenenfalls unter Rühren mit Wasser verdünnen:

- 1) **5 bis 10%** Wasser für die erste Schicht direkt auf zementäre Untergründe zugeben.
- 2) **bis zu 5%** Wasser für die Deckschichten zugeben.

Das Produkt ist in der Version Neutralkonverter erhältlich, die eingefärbt werden kann mit:

- 1,82 kg **HYDRAGLASS**-Farbpaste.

# DUROGLASS PW TOP



## ANWENDUNG DES PRODUKTS

**DUROGLASS PW TOP** kann in einer oder mehreren Schichten aufgetragen werden mit:

- Walze
- Pinsel
- Airless-Spritzgerät

Das Produkt **DUROGLASS PW TOP** kann mit einem ungefähren Verbrauch von 0,15-0,3 kg/m<sup>2</sup> pro Schicht in zwei oder mehr Schichten aufgetragen werden.

**DUROGLASS PW TOP** kann als Deckschicht für **DUROGLASS PW** verwendet werden.

Das Produkt kann direkt auf **DUROGLASS FU LEVEL** aufgetragen werden.

## SICHERHEIT UND REINIGUNG

Bei der Anwendung dieser Produkte wird das Tragen von Schutzbrille, Atemschutzmaske und Gummihandschuhen sowie sämtlicher von den geltenden Vorschriften vorgesehenen PSA empfohlen.

Nach Gebrauch sind die Geräte gründlich mit **Wasser** zu reinigen.

Für weitere Informationen zu den Vorsichtsmaßnahmen bei der Anwendung wird auf das Sicherheitsdatenblatt verwiesen.



# DUROGLASS PW TOP

TECHNISCHE DATEN		
<b>Farbe</b>		RAL-Farbtöne
<b>Spezifisches Gewicht</b>	UNI EN ISO 2811-1	1,32 ± 0,05 g/cm <sup>3</sup>
<b>Mischungsverhältnis</b>		100 Gewichtsteile Komp. A 21 Gewichtsteile Komp. B
<b>Viskosität bei 20 °C</b>	UNI EN ISO 2555	3.000 ± 600 mPa·s
<b>Topfzeit</b>	UNI EN ISO 9514	60 Minuten
<b>Nichtflüchtige Stoffe</b>	EN ISO 3251	66,5 % in Gewicht 51,6 % in Volumen
<b>Theoretischer Verbrauch</b>		150 / 300 g/m <sup>2</sup>
<b>Theoretische Dicke</b>		57 / 114 µm
<b>Aushärtung bei 22 °C, 50 % r. F.</b>		- berührungstrocken: 3 Stunden - Überarbeitung: max. 24 Stunden - vollständig ausgehärtet: 10 Tage
<b>Haftzugfestigkeit</b>	UNI EN 13892-8*	> 2,5 MPa
<b>Verschleißfestigkeit BCA</b>	UNI EN 13892-4*	< 50 µm
<b>Durchlässigkeitsgrad für flüssiges Wasser (Permeabilität)</b>	UNI EN 1062-3	w < 0,1 kg/m <sup>2</sup> × h <sup>0,5</sup>
<b>Wasserdampfdurchlässigkeit</b>	UNI EN 12086*	µ < 2800 3,0 mm
<b>Shore-Härte D</b>	UNI EN ISO 868*	> 80
<b>Beständigkeit gegen starke chemische Angriffe</b>	UNI EN 13529 *	Schwefelsäure 20 %: Klasse I Natriumhydroxid 20 %: Klasse I und II
<b>Lagerung</b>		Das Produkt hält sich in den versiegelten Originalverpackungen, an einem trockenen und geschützten Ort bei Temperaturen zwischen +5 °C und +35 °C, 12 Monate. Vor Frost schützen.

CR10: Schwefelsäure 20 %

CR11: Natriumhydroxid 20 %

Die in diesem Datenblatt enthaltenen Angaben und Vorschriften beruhen auf unseren besten praktischen und labortechnischen Erfahrungen und sind in jedem Fall als Richtwerte zu verstehen. Angesichts der unterschiedlichen Einsatzbedingungen und des Einflusses von Faktoren, die sich der Kontrolle von MPM entziehen (Untergrund, Umgebungsbedingungen, technische Leitung der Verlegung usw.), ist derjenige, der das Produkt verwenden möchte, verpflichtet festzustellen, ob das Produkt für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist. Unsere Gewährleistungspflicht beschränkt sich auf die Qualität und Gleichmäßigkeit des Fertigprodukts gemäß den oben genannten Daten und gilt nur für technische Datenblätter, die mit Stempel und Gegenzeichnung des dazu befugten Personals unseres Hauses versehen sind. Der Kunde ist außerdem verpflichtet zu prüfen, ob diese Werte für die ihn betreffende Produktcharge gültig sind und nicht durch spätere Ausgaben und/oder neue Formulierungen überschritten und/oder ersetzt wurden. Die enthaltenen Daten können jederzeit ohne Vorankündigung seitens MPM geändert werden.